

## Pressemitteilung

5. März 2018

### Dankbar für die Hilfsmittel

#### Mitglieder von neun Rotary Clubs der Region Nürnberg besuchen das Förderzentrum des Wichernhauses in Altdorf

Altdorf –Neun Rotary Clubs der Region Nürnberg haben die Schülerinnen und Schüler des Förderzentrums im Wichernhaus Altdorf mit neuen iPads, dazugehörigen Lade- und Transportkästen und passenden Programmen und Apps ausgestattet. Der Zusammenschluss der neun Clubs war eine Premiere – Katrin Bulitta-Dahm vom Rotary Club Nürnberg-Sigena hatte diese Kooperation initiiert. Nun lud Achim Hofmann, Lehrer im Förderzentrum, Mitglieder der Clubs in eine iPad-gestützte Schulstunde ein.

„Wir sind jeden Tag dankbar für diese Hilfsmittel, man kann so tolle Sachen damit machen“, erzählte Hofmann. „In der Grundschulstufe und in der Mittelschulstufe nutzen wir die iPads regelmäßig.“ Im Lauf des vergangenen Jahres waren alle Lehrkräfte im Umgang mit den Geräten geschult worden. Nun kommen regelmäßig sowohl didaktische Apps, zum Beispiel Vokabeltraining oder Rechenspiele, als auch Apps zur Förderung der Kommunikation zur Anwendung. „In meiner einen Klasse habe ich zwei Schülerinnen, die nicht lautsprachlich kommunizieren. Das iPad ermöglicht ihnen, sich trotzdem wunderbar am Unterricht zu beteiligen“, sagte Hofmann.

Wolfgang Handt vom Rotary Club Nürnberg-Reichswald ist begeistert von den Methoden, die im Unterricht angewendet werden. „Ihr geht alle so kompetent und geschickt mit den Geräten um, ich könnte das überhaupt nicht“, lobte er die Schülerinnen und Schüler der Berufsschul-Klasse, die die Rotarier empfangen. In ihrer Schulstunde beschäftigten sie sich mit einer Kurzgeschichte über die Schule der Zukunft. Geschickt nutzten die Schülerinnen und Schüler die iPads zum Vorlesen, zum Erstellen von Mindmaps und um Daten zu recherchieren. „Ich kann mir jetzt mit einem Klick den Text vergrößern, das erleichtert mir das Vorlesen sehr“, freut sich einer der Schüler. „Der schnelle Methodenwechsel und der Einsatz von Technik kann den Unterricht komplizierter machen, kann aber auch eine große Erleichterung sein. Eine gute Mischung aus modernen Medien und traditionellem Unterricht ist wichtig“, schloss Hofmann die Stunde ab.

Vorstand Harald Frei, der ebenfalls die Unterrichtsstunde verfolgte, dankte den Damen und Herren der Rotary Clubs für die iPads und betonte die Notwendigkeit für die Schülerinnen und Schüler des Wichernhauses.

Text und Fotos: Diakonin Arnica Mühlendyck

## Pressemitteilung

### Ansprechpartnerin

Eva Neubert

Telefon 09128 50-2796

E-Mail [neubert.eva@rummelsberger.net](mailto:neubert.eva@rummelsberger.net)

### Fotos und Bildunterschriften

(druckfähige Fotos finden Sie auf [rummelsberger-diakonie.de/presse](http://rummelsberger-diakonie.de/presse))



Mitglieder von neun Rotary Clubs aus der Region Nürnberg und Fürth freuen sich gemeinsam mit Lehrer Achim Hofmann (2.v.l.) und den Schülerinnen und Schülern im Förderzentrum des Wichernhauses Altdorf über die neuen I-Pads.

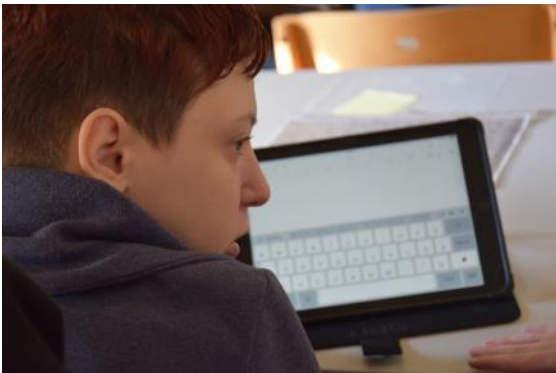


Kann man körperlich keinen Stift festhalten, ist es schwierig, Textabschnitte zu markieren – die neuen I-Pads ermöglichen das den Schülerinnen und Schülern mit einem Klick.

## Pressemitteilung



Hochkonzentriert sind die Schüler mit dem Erstellen einer Mindmap beschäftigt.



Die I-Pads unterstützen auch Schülerinnen und Schüler, die nicht lautsprachlich kommunizieren können.